



AUSLOBUNG

Deutscher Innenarchitektur-Preis 2026 – Jetzt einreichen!

Der Bund Deutscher Innenarchitektinnen und Innenarchitekten, bdia, lädt dich ein, deine besten Projekte für den Deutschen Innenarchitektur-Preis 2026 einzureichen. Der Preis würdigt herausragende Innenarchitektur, die unsere gebaute Umwelt spürbar in ihrer Gestaltung, Funktion, Wirkung und Haltung verbessert. Wir suchen Projekte, die zeigen, wie Innenarchitektur unser Leben uns Wohlbefinden beeinflusst, die mit Klarheit überzeugen, Geschichten erzählen und Maßstäbe setzen.

Warum solltest du einreichen?

- Weil deine Arbeit gesehen werden soll – von einem Fachpublikum, den Medien und der Öffentlichkeit.
- Weil der Preis unterstreicht, welch großen Einfluss gute Innenarchitektur für unser Wohlbefinden in Räumen hat.
- Und weil jede Einreichung dazu beiträgt, die Innenarchitektur als planerische Disziplin in der Gesellschaft zu verankern.

Wer kann teilnehmen?

Teilnehmen kann, wer in die Innenarchitektenliste ihrer/seiner zuständigen Kammer eingetragen ist oder ein Innenarchitekturstudium absolviert hat, das die Voraussetzungen für die Aufnahme in eine Architektenkammer erfüllt.

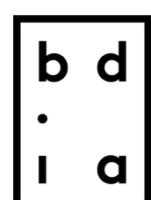
Die detaillierten Teilnahmebedingungen findest du unter:
www.deutscher-innenarchitektur-preis.de.

Eingereicht werden können fertiggestellte Projekte von Innenarchitekt*innen mit Kammerzugehörigkeit in Deutschland und mindestens einem Bürostandort in Deutschland aus dem Zeitraum 01.01.2023 bis heute. Wir fordern insbesondere kleinere Büros auf, ihre Projekte einzureichen.

Wichtige Daten

- Start der Einreichung: 13. Januar 2026, 00:00 Uhr
- Ende der Einreichung: 13. Februar 2026, 23:59 Uhr
- Preisverleihung: 14. November 2026 in Berlin

Wir verleihen einen Hauptpreis sowie weitere Sonderpreise in Kategorien wie Nachhaltigkeit, öffentliche Bauten, Wohnen oder Kleinst-Innenarchitektur. 30 nominierte Projekte werden in einer Shortlist veröffentlicht. Wir freuen uns auf deine Einreichung!



Kontakt

Juliane Fender, Referentin für Medien und Öffentlichkeitsarbeit
bdia bund deutscher innenarchitektinnen e. V.
Wilhelmine-Gemberg-Weg 6, Aufgang G, 10179 Berlin
innenarchitekturpreis@bdia.de, Tel. 030 530 519 83
www.bdia.de

TEILNAHME DEUTSCHER INNENARCHITEKTUR-PREIS 2026

Teilnahmeverfahren

Die Teilnahme am Wettbewerb Deutscher Innenarchitektur-Preis 2026 erfolgt im Rahmen eines Online-Verfahrens. Dieses vereinfacht die Bewerbung, verringert den Arbeitsaufwand für die Bewerber*innen und gewährleistet eine gleichwertige Präsentation aller eingereichten Projekte.

Für die Teilnahme ist eine Registrierung auf der Website <https://deutscher-innenarchitektur-preis.de> erforderlich. Im Anschluss kann in einem persönlichen Account bis einschließlich 13. Februar 2026, 23:59 Uhr, die Einreichung von Arbeiten vorgenommen werden. Dabei lädt die/der Bewerber*in digitales Bild- und Planmaterial sowie Text zum Projekt über die Webseite hoch.

Die Wettbewerbssprache ist deutsch.

Teilnahmebedingungen

Der Wettbewerb richtet sich ausschließlich an Innenarchitekt*innen mit Kammerzugehörigkeit in Deutschland und Personen, die ein Innenarchitekturstudium absolviert hat, das die Voraussetzungen für die Aufnahme in eine Architektenkammer erfüllt. Dies gilt ebenfalls für angestellte Bewerber*innen. Teilnehmende Büros sollten mind. einem Bürostandort in Deutschland haben.

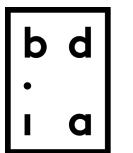
Jede/r Bewerber*in kann sich mit max. zwei Projekten am Wettbewerb beteiligen.

Der Zeitpunkt der Fertigstellung des Projektes muss nach dem 01.01.2023 liegen.

Für eine Wettbewerbsteilnahme, unabhängig von der Anzahl der eingereichten Projekte, wird der/dem Bewerber*in eine Teilnahmegebühr in Höhe von 450,00 Euro (zzgl. MwSt.) in Rechnung gestellt. Die Teilnahmegebühr wird nach dem Bearbeitungsschluss (13. Februar 2026) durch den Auslober erhoben. Der Versand der Rechnung erfolgt an die während der Registrierung angegebene Adresse. Eine fristgerechte Bezahlung gilt als Voraussetzung für die weitere Zulassung zum Wettbewerb.

Für Bewerber*innen, die Mitglieder des bdia sind, entfällt die Teilnahmegebühr; sie ist mit dem bdia-Mitgliedsbeitrag abgegolten.

Für Bewerber*innen, deren Antrag auf Mitgliedschaft dem bdia zum Ende der Einreichungsfrist vorliegt, gilt: Wird der Antrag auf Mitgliedschaft erfolgreich beschieden, entfällt die Teilnahmegebühr. Sollte die Mitgliedschaft aus formalen Gründen nicht zustande kommen, wird den Bewerber*innen die Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt. Die Mitgliedschaft kann online beantragt werden unter <https://bdia.de/mitgliedschaft-beantragen>.



bund deutscher
innenarchitektinnen
und innenarchitekten



Erstmals wird ein Nachwuchspreis verliehen. Qualifiziert sind alle im Wintersemester 2024/25 und im Sommersemester 2025 mit „bdia ausgezeichnet!“ prämierten studentischen Abschlussprojekte. Für die Teilnahme am Wettbewerb um den Nachwuchspreis wird keine Teilnahmegebühr erhoben.

Die öffentliche Bekanntgabe der Ergebnisse und Verleihung der Preise erfolgt im Rahmen des Innenarchitektur-Summits 2026 am 14. November 2026 in Berlin. 30 nominierte Projekte werden vorab in einer Shortlist veröffentlicht.

Die preisgekrönten Projekte werden im November 2026 im bdia Handbuch Innenarchitektur 2026/27 veröffentlicht. Begleitend zum Handbuch wird eine Ausstellung produziert, die im Laufe des folgenden Jahres bundesweit gezeigt wird. Die Bewerber*innen verpflichten sich im Falle der Auswahl zur Kostenübernahme für die Produktion ihrer Ausstellungsfahne (Kosten 250,00 Euro brutto). Die Fahne wird nach zwei Jahren auf Anfrage an die Preisträger*innen verschickt.

Kontakt

Juliane Fender
Referentin für Medien und Öffentlichkeitsarbeit
bdia bund deutscher innenarchitektinnen e.V.
Wilhelmine-Gemberg-Weg 6, Aufgang G, 10179 Berlin
innenarchitekturpreis@bdia.de, Tel. 030 530 519 83
www.bdia.de

HINWEISE ZUM EINREICHUNGSPROZESS

Die Teilnahme am Wettbewerb **Deutscher Innenarchitektur-Preis 2026** sowie die Einreichung zum **bdia Handbuch Innenarchitektur 2026/27** erfolgt ausschließlich im Rahmen eines **Online-Verfahrens**.

Für die Teilnahme ist eine Registrierung auf der Website <https://deutscher-innenarchitektur-preis.de> erforderlich. Die/der Bewerber*in lädt dabei digitales Bild- und Planmaterial sowie Texte in der Sprache deutsch zum Projekt über die o. g. Webseite hoch.

Einzureichende Unterlagen

Neben der Eingabe der personen- und projektbezogenen Daten über ein Online-Formular müssen folgende Unterlagen vorbereitet werden:

- Projekttitel mit max. 30 Zeichen
- Projektuntertitel mit max. 40 Zeichen
- 10 Fotos des Projektes in druckfähiger Auflösung: 300 dpi mit einer Größe von mind. 3.500 x 5.000 px (Hochformat) und mind. 5.000 x 3.500 px (Querformat) unter Angabe der/s Fotograf/in und der/m Bildrechtehalter/in (Reihenfolge kann per Drag & Drop geändert werden)
- Mind. ein Grundriss des Projektes in druckfähiger Auflösung mit 300 dpi unter Angabe der/s Verfassenden
- Max. 3 weitere Plandarstellungen unter Angabe der/s Verfassenden
- Bildunterschriften für alle Fotos, Grundrisse, Pläne, Ansichten, Schnitte
- Zulässige Dateiformate für Fotos und Grafiken sind .jpg und .png
- Projektbeschreibung als Text mit max. 1.500 Zeichen, die Beschreibung dient der Darstellung des Projektes und seiner Qualitäten
- Kurzbeschreibung des Projektes als Text mit max. 300 Zeichen

Bitte beachtet, dass euch für alle eingereichten Daten, Fotos und Grafiken die Berechtigung zur Weitergabe und honorarfreien Nutzung sowie Veröffentlichung durch den bdia und die Callwey GmbH vorliegen muss.

Die Fotos, Grafiken und Beschreibungstexte sollen ein umfassendes Bild des Projektes vermitteln und die besonderen Eigenschaften der Planung aufzeigen.

Als Bewerber*in trägst du die Verantwortung für die Vollständigkeit deiner Einreichung.